

GEHEIMNISVOLLES

BLUT

Für Götter und Gesundheit.

Blutsbrüder

Die Blutsbrüderschaft ist ein Zeichen der Verbundenheit und des Vertrauens: Erst durch das Blut Winnetous wurde Old Shatterhand in Karl Mays Roman auch von den Apachen als Bruder akzeptiert. Eine zeitgemäße Form der Blutsbrüderschaft ist das Blutspenden, womit die Solidarität mit Schwächeren – kranken und verletzten Mitmenschen – zum Ausdruck gebracht werden kann.



Blutopfer

Zur Versöhnung mit den Göttern erbrachten die Azteken in Mittelamerika im 16. Jahrhundert blutige Menschenopfer. Heute lebt die Tradition des Blutopfers vereinzelt noch fort – etwa in Brasilien, wo dem Gott Cabocio Tierblut geopfert wird.



Aderlass

Die Idee der inneren Reinigung durch regelmäßigen Aderlass entstammt der Antike und wurde bis vor rund 200 Jahren praktiziert. Man stellte sich vor, schädliche Kräfte würden zusammen mit dem Blut aus dem Körper geschwemmt, und versprach sich bei nicht weniger als 386 „Siechthümern“ Heilung.

